

Bericht	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 404 - Personal
	Bearbeiter/in	Klaudia Dmuß
	Telefon (0202)	563 6100
	Fax (0202)	563 8029
	E-Mail	klaudia.dmuss@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.11.2007
	Drucks.-Nr.:	VO/0953/07 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
22.11.2007	Ausschuss Zentrale Dienste	Entgegennahme o. B.
Einführung eines Leistungsentgelts nach TVöD § 18 in der Stadtverwaltung Wuppertal		

Grund der Vorlage

Seit dem 13. September 2005 liegt der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst vor. Die Tarifpartner wollen mit diesem Reformwerk mehr Flexibilität, mehr Leistungs- und Erfolgsorientierung und damit auch mehr Effektivität und Effizienz in den Kommunal- und Bundesverwaltungen erreichen. Um dieses zu erreichen, ist u. a. in § 18 die Einführung eines „Leistungsorientierten Entgelts“ vorgesehen. Das hierfür zur Verfügung stehende Finanzvolumen beträgt 1% der ständigen Monatsentgelte aller beim jeweiligen Arbeitgeber unter den Geltungsbereich des TVöD fallenden Arbeitnehmer.

Die Einführung des Leistungsentgelts beim einzelnen Arbeitgeber setzt eine einvernehmlich mit dem Personalrat abzuschließende Dienstvereinbarung voraus. Nach mehrmonatigen Verhandlungen zwischen Verwaltung und Personalrat konnte am 21. Juni 2007 diese Dienstvereinbarung durch Herrn Oberbürgermeister Peter Jung und die Vorsitzende des Gesamtpersonalrats Frau Marlene Balnis unterzeichnet werden.

Es wird über die wesentlichen Eckpunkte dieser Dienstvereinbarung zum „Leistungsentgelt nach TVöD § 18“ und über den laufenden Einführungsprozess berichtet.

Unterschrift

Dr. Slawig